



Zwischenbericht Nr. 2, Gemeinderat Zeitraum 01.07.2019 bis 30.06.2020

Inhalt

1	Ausgangslage.....	1
2	Überblick Zeitspanne 01.07.2019 bis 30.06.2020	1
3	Themen in Bearbeitung.....	2
3.1	Arbeitsgruppe Alter.....	2
3.2	Arbeitsgruppe Begegnung, öffentlicher Raum	3
3.3	Arbeitsgruppe Begegnung, Spielplätze.....	3
3.4	Arbeitsgruppe Intern.....	4
4	Zeitraster	4
5	Ausstehende Arbeitsgruppen.....	5
6	Aktueller Kontostand.....	6
7	Kosten Gesamtübersicht.....	6
8	Kommunikation	6
9	Standortbestimmung des Projektes in der Projektmitte	6
10	Ausblick Arbeitsgruppen.....	7
10.1	Ausblick Projekt EHG+	7

1 Ausgangslage

Der Gemeinderat hat am 25. Juni 2018 dem Projekt Einheitsgemeinde Egg (EHG+) zugestimmt. Im Detail beschloss der Gemeinderat:

- Dem Gemeinderat ist jeweils jährlich per 30. Juni ein Zwischenbericht zukommen zu lassen, welcher folgende Inhalte ausweist:
 - Themen, die bearbeitet werden oder allenfalls bereits umgesetzt sind;
 - Themenschwerpunkte, belegt mit einem Zeitraster;
 - Aktueller Kostenstand
- Die Kosten für die Folgejahre sind jeweils ordentlich zu budgetieren.

Nachfolgend werden die im Gemeinderatsbeschluss gewünschten Inhalte aufgeführt und detailliert präsentiert.

2 Überblick Zeitspanne 01.07.2019 bis 30.06.2020

19. August 2019: Beschluss Gemeinderat

Dem Gemeinderat wird der jährliche Zwischenbericht zum Projekt vorgelegt. Der vorgeschlagenen Strategie zur Umsetzung wird zugestimmt. Die Kategorien Alter, Begegnung und Intern werden als prioritär eingestuft und sind dementsprechend dringlich zu behandeln.

31. Oktober 2019: Projektaufträge

Der Gemeinderat und die Schulpflege genehmigen anlässlich einer Klausur die Projektaufträge für die priorisierten Kategorien.

November 2019: Dossier EHG+

Das Dossier EHG+ wird auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet. Die Kurzzusammenfassungen wurden in folgende Rubriken strukturiert:

- Worum geht es?
- Organisation und Struktur
- Projekte
- Veranstaltungen
- Blog EHG+ / Pressemitteilungen

November / Dezember 2019: Bildung der Arbeitsgruppen

Die Leader der Arbeitsgruppen für die priorisierten Projekt-Kategorien werden definiert und die Arbeitsgruppen gebildet. Die Steuergruppe erteilt ihre Zustimmung.

Januar 2020: Start der Arbeitsgruppen

Die Arbeitsgruppen starten mit ihren Projektaufträgen.

20. Januar 2020: Grobplanung der offenen Kategorien

Alle nicht zugewiesenen Post-Its aus der Zukunftswerkstatt werden in drei zusätzlichen Themenfeldern kategorisiert: Erwachsenenbildung, Gesellschaft und Freiwilligenarbeit. Damit konnten nun sämtliche Resultate der Zukunftswerkstatt zugeordnet werden.

16.03.2020: Projekt EHG+ pausiert

Die Tätigkeiten in den Arbeitsgruppen wurden auf Grund der gegenwärtigen Situation bis auf weiteres ausgesetzt.

3 Themen in Bearbeitung

Im Folgenden wird der Stand der Arbeiten über jede Kategorie aufgezeigt. Die nachfolgenden Texte wurden von der jeweiligen Leitung der Arbeitsgruppe verfasst.

3.1 Arbeitsgruppe Alter

Auftrag

Altersleitbild 2020-2024+ / Altersbeauftragte / Verein Egger für Senioren

Aktueller Stand

Am 29.01.2020 fand eine Arbeitssitzung (2 Std) mit Vertretern der folgenden Institutionen statt:

Gemeinderat Soziales, Abteilung Soziales, Abteilung Sicherheit, Verein Egger für Senioren, Pro Senectute, Hausarzt, Spitex Pfannenstiel, Pfarrerin ref. Kirche, Kirchenpflege, Alterszentrum Loo-garten, Kath. Kirchenvertreter.

Die Inhalte des Altersleitbildes 2020 bis 2024+ wurden im Detail analysiert, besprochen und gemeinsam ergänzt. Das aktualisierte und genehmigte Altersleitbild wurde am 12.02.2020 allen Sitzungsteilnehmer/innen zugestellt.

Die wichtigsten Erkenntnisse aus der Sitzung der Arbeitsgruppe vom 29.1.2020 können wie folgt zusammengefasst werden:

- a) Aufgrund des nachgeführten Altersleitbildes und der verschiedenen Ziele und der damit verbundenen Aufgaben ist aus Sicht der Arbeitsgruppe der Bedarf für einen Altersbeauftragten klar nachgewiesen.
- b) Durchführung eines Interviews mit Vertretern der Gemeinde Maur (2 Std). Diese Gemeinde hat eine Altersbeauftragte angestellt.
- c) Interview mit Vertreten der Gemeinde Meilen (1,5 Std). Diese Gemeinde hat eine Leistungsvereinbarung für einen Altersbeauftragten mit der Pro Senectute abgeschlossen.

d) Grundsatz für Egg: Aufgrund der Vielzahl von Aufgaben sowie dem stark zunehmenden Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung in den nächsten Jahren sollte die Stelle eines Altersbeauftragten in einem Teilzeitpensum eingerichtet werden.

e) Ein Stellenbeschrieb bzw. Pflichtenheft für einen Altersbeauftragten wird erstellt. Dabei muss eine klare Abgrenzung zu den Aufgaben bzw. Dienstleistungen des Vereins Egger für Senioren gemacht werden, damit keine Doppelspurigkeiten generiert werden. Die Stellenbeschreibung für einen Altersbeauftragten bzw. das Pflichtenheft wird zurzeit erstellt.

Die geplante Sitzung vom 4. April 2020 mit den Vertretern der obenerwähnten Institutionen musste aufgrund der vom Bundesrat verordneten Corona-Massnahmen abgesagt werden.

3.2 Arbeitsgruppe Begegnung, öffentlicher Raum

Auftrag

Teilziel A

Erfassung öffentlicher Plätze und bisheriger darauf stattfindender Aktivitäten

Teilziel B

Optimierungspotenzial entwickeln und ein Gesamtkonzept erstellen

Aktueller Stand

Teilziel A

Am 10. Dezember 2019 fand die erste Sitzung der AG Teilziel A statt. Sämtliche öffentliche Plätze und Anlagen von Neuhaus bis Esslingen wurden erfasst. Dabei wurden auch kleinste Örtlichkeiten wie Grillstellen etc. festgehalten. In einem weiteren Schritt wurden die bereits stattfindenden Aktivitäten oder Nutzungen zugeordnet. Dabei handelt es sich um der AG bekannte Anlässe. Ergänzungen werden sich allenfalls durch weitere Sitzungen der erweiterten AG ergeben. Ausserdem wurden an dieser Sitzung über die Erweiterung der AG diskutiert.

Anfangs Februar lagen sämtliche Zusagen der Mitglieder für das Teilziel B vor und der Sitzungstermin wurde definiert.

Teilziel B

Die erste Sitzung der AG, Teilziel B wurde auf den 26. März 2020 festgelegt. Leider musste diese auf Grund der ausserordentlichen Lage am 18. März 2020 abgesagt werden. Sobald Sitzungen mit mehr als fünf Personen zulässig sind, wird ein neues Datum gesucht.

3.3 Arbeitsgruppe Begegnung, Spielplätze

Auftrag

Bestandsaufnahme aller bestehenden Spielplätze

Aktueller Stand

Startsitzung am 28. Januar 2020 erfolgt, 7 TeilnehmerInnen anwesend, 1 Teilnehmer entschuldigt

- Vorstellungsrunde
- Projekteinführung
- Formulieren von Wünschen und Erwartungen, wie z. B. „Akzeptanz für Kinderspiel fördern“, „Einfache u. verständliche Kommunikation bzgl. Nutzung, Standorte u. Spielmöglichkeiten“, „Attraktive Gestaltung der Spielplätze“, „Klärung der Zuständigkeiten (Unterhalt, Pflege, Haftung)“, „Langlebigkeit“, „Abstimmung auf unterschiedliche Alter u. Bedürfnisse“, „Gemeinsame Besichtigung aller best. Spielplätze“.
- Brainstorming über mögliche Zieldefinitionen, wie z. B. „Spielplätze für alle Altersstufen“, „gute Erreichbarkeit“, „Bekanntheit und Erkennbarkeit der best. Spielplätze steigern u. optimieren“, „Überprüfung best. Bestandsliste“, „Defizite bzgl. Qualität und Quantität erkennen und formulieren“.

- Aufgaben / Pendenzen formulieren, u.a. sind im Feb / Mrz zwei weitere TeilnehmerInnen zur AG gestossen, die Gruppe ist damit komplett (10 Mitglieder)

Eine Besichtigung aller best. Spielplätze mit Bestandsaufnahme und Überprüfung der Bestandsliste vor Ort war auf den 24. März vereinbart. Aufgrund der Corona-Geschehnisse musste dieser Termin verschoben werden. Der Besichtigungstermin ist frühestens per Ende Juni möglich, Entscheidung noch offen. Teilziel A ist per Ende September 2020 realisierbar.

3.4 Arbeitsgruppe Intern

Auftrag

Die Zusammenarbeit innerhalb der Gemeindeverwaltung sowie zwischen der Verwaltung und der Schule wird optimiert.

Aktueller Stand

Im Dezember wurde der Lead der Arbeitsgruppe von Sandra Zerobin an Erika Brot übergeben. S. Zerobin hat eine neue Arbeitsgruppe übernommen. Im Rahmen der Übergabe hat sich gezeigt, dass für die Erreichung der Ziele eine neue Herangehensweise an das Projekt erforderlich ist. Dazu kommt, dass im selben Zeitraum in zwei Arbeitsgruppen der Schule erkannt wurde, dass die Gefahr der Parallelisierung in den drei Arbeitsgruppen besteht. Im Januar und Februar wurden in Zusammenarbeit aller drei Arbeitsgruppen die Gemeinsamkeiten sowie die Differenzierung der Aufträge abgeglichen. Es wurde beschlossen, den Inhalt der drei Arbeitsgruppen vollständig in die AG Intern vom EHG+ zu integrieren.

Formal müssten die beiden AG „starke Mitarbeitende“ und „Kultur“ der Schule aufgelöst werden und deren Auftrag im Auftrag Intern EHG+ integriert werden. Dies konnte auf Grund von Corona nicht stattfinden.

Auf Grund von Corona anstehend:

Auflösung der AG starke Mitarbeitende und AG Kultur der Schule

Integration der Arbeiten aus den AG's in die AG Intern. Insbesondere die durch den GR und SP abgenommenen Leitsätze.

Anpassung des Auftrages und neu Zusammensetzung der AG Intern

Abnahme des Auftrages durch den GR

Erika Brot wird die Leitung der Arbeitsgruppe intern abgeben müssen. Da die Arbeitsgruppe neu zusammengesetzt werden muss, wäre dies aus ihrer Sicht der richtige Zeitpunkt. Die Arbeitsbelastung von Erika nimmt ab August bis ca. Mai 2021 zu, da ihr „Bürospöndli“ in den Mutterschaftsurlaub geht. Erika kann eine neue Zusammensetzung, die Anpassung des Auftrages und Leitung der Arbeitsgruppe aus Kapazitätsgründen mit dem aus ihrer Sicht nötigen Engagement nicht bewältigen.

4 Zeitraster

Grün

Die Zeitraster zeigen die Meilensteine der einzelnen Arbeitsgruppen. Hier findet jeweils eine Kenntnisnahme oder ein Beschluss des Gemeinderates statt. Durchgestrichene Pfeiltexte zeigen, dass die Zeitplanung nicht eingehalten werden kann.

Rot

Die Roten Pfeile zeigen die jeweils angepassten zeitlichen Verschiebungen respektive den neu geplanten Termin.

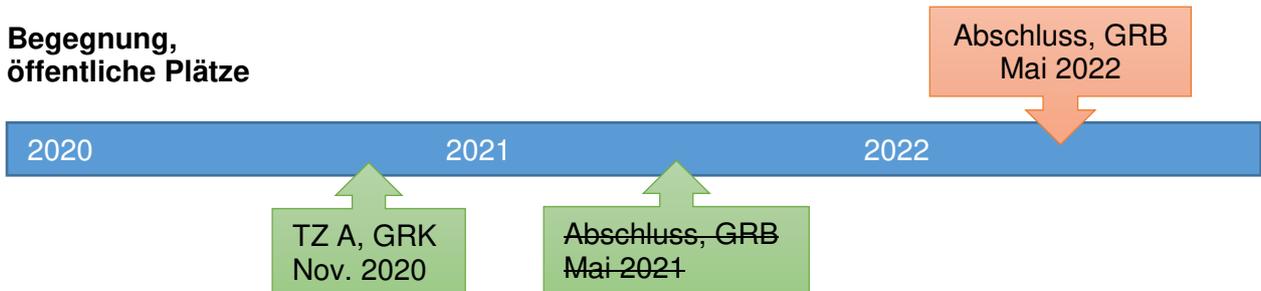
Corona

Auf Grund der aktuellen Situation mussten die meisten Termine der Meilensteine angepasst werden.

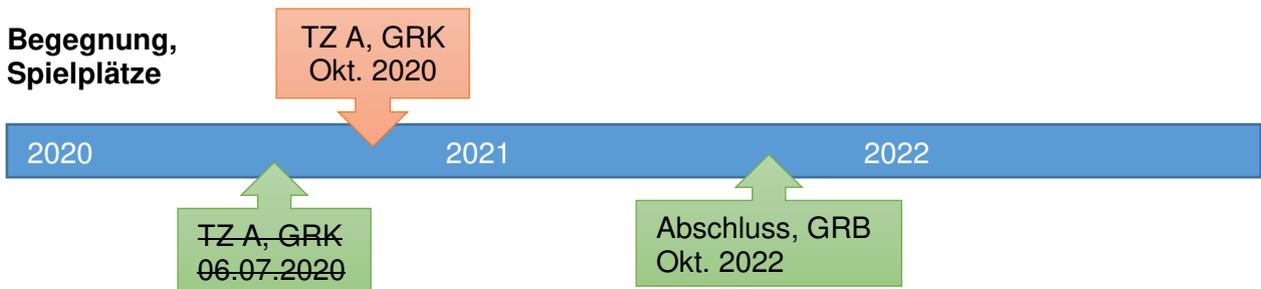
Alter



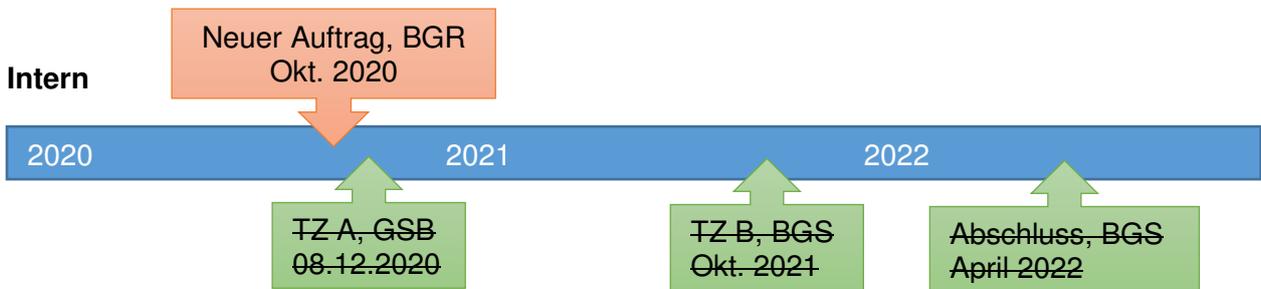
Begegnung, öffentliche Plätze



Begegnung, Spielplätze



Intern



5 Ausstehende Arbeitsgruppen

Zu folgenden Schwerpunkten wurden noch keine Arbeitsgruppe gegründet, respektive die Arbeiten noch nicht aufgenommen.

Arbeitsgruppe	Plan Start	Plan Ende
Freiwilligenarbeit	Juni 2021	Offen
Gesellschaft	November 2021	Offen
Erwachsenenbildung	Juni 2022	Offen

Hier wären erweiterte personelle Ressourcen wichtig, um die anstehenden Aufträge zeitnah angehen können.

6 Aktueller Kontostand

Budget 2020		Stand 31.05.2020		Plan bis Dez. 2020
CHF	30'000.00	CHF	8'758.70	Aktuell kann davon ausgegangen werden, dass das Budget 2020 eingehalten wird.

7 Kosten Gesamtübersicht

Jahr	von	bis	Betrag	
2018	März	Dezember	CHF	23'263.20
2019	Januar	Dezember	CHF	36'806.45
Total			CHF	60'069.65

8 Kommunikation

Datum	Adressat	Medium	Inhalt
26.08.2019	Bevölkerung	Pressemitteilung	Einheitsgemeinde Egg entwickelt sich weiter, Prozessverlauf, Kategorisierung
02.09.2019	Intern	Bericht	Auswertung und Ergebnis Workshop Verwaltung und Zukunftswerkstatt, Entwicklungsschritte, Stand Projekt
13.09.2019	Bevölkerung	Anzeiger von Uster	Interview mit Beatrice Gallin zum Zwischenstand von EHG+
19.09.2019	Bevölkerung	Regio	Interview mit Beatrice Gallin zum Zwischenstand von EHG+
01.10.2019	Teilnehmende der Zukunftswerkstatt	Bericht	Auswertung, Ergebnis und Bericht Zukunftswerkstatt, Entwicklungsschritte, Stand Projekt
04.11.2019	Behördenkonferenz	Persönlich	Auswertung
05.12.2019	Bevölkerung	eggole	Ergebnis Zukunftswerkstatt und Workshop Verwaltung, Aktueller Stand Projekt, Startschuss
10.12.2019	Bevölkerung	drüegg	Ergebnis Zukunftswerkstatt und Workshop Verwaltung, Meilensteine, Projektaufträge
14.02.2020	Bevölkerung	Dossier Website	Aufschaltung Mitgliederliste der Arbeitsgruppen
02.03.2020	Teilnehmende Zukunftswerkstatt, Angebot Mitarbeit in Arbeitsgruppen	Mail	Info zum Start der Arbeitsgruppen, Kommunikation ev. spätere Anfrage zur Mitarbeit
20.03.2020	Bevölkerung	drüegg	Aktueller Stand des Projektes, Start der Arbeitsgruppen
25.03.2020	Senioren	Seniorenpost	Informationen zum Projekt

Im Herbst 2019 wurde das Dossier EHG+ auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet. Hier werden laufend die Arbeitsschritte in der Rubrik „Blog EHG+ / Pressemitteilungen“ aktualisiert.

9 Standortbestimmung des Projektes in der Projektmitte

Anlässlich der Sitzung vom 11. Juni 2020 wurde im Projektteam eine Standortbestimmung zur Projektmitte vorgenommen (Siehe Anhang). Neben vielen positiven Aspekten hat sich aber vor allem die Problematik der fehlenden Ressourcen deutlich hervorgehoben. Alle Mitglieder des

Projektteams, die meist auch noch eine Arbeitsgruppe leiten, stellen fest, dass ein solch grosses und komplexes Projekt nicht ohne zusätzliche Ressourcen zu bewältigen ist. Die Erfahrung in den vergangenen zwei Jahren hat gezeigt, dass auf Grund vom Tagesgeschäft das Projekt immer wieder in den Hintergrund gerückt ist. Auch fanden die Mitglieder meist die Zeit nicht um sich dem Projekt mit der von allen Mitgliedern gewünschten Qualität zu widmen.

10 Ausblick Arbeitsgruppen

Planmässig werden die Arbeitsgruppen ihre Aufträge nach den Sommerferien wieder aufnehmen. Im Vorfeld werden die Leiter der AG überprüfen, ob und was sich bedingt durch die Pause im Bezug der Mitglieder aber auch dem Auftrag verändert hat. Allfällige Anpassungen am Auftrag werden den Behörden zur Prüfung vorgelegt. Zeitliche Verschiebungen ohne Veränderung der Aufträge wurden im Punkt 4 Zeitraster aufgeführt.

Erika Brot musste aus zeitlichen Gründen die Leitung der AG „Intern“ abgeben. Mit den drei noch ausstehenden Kategorien können aktuell vier von sieben Kategorien nicht behandelt werden. Hier widerspiegelt sich die unter Punkt 9 geschilderte Situation der mangelnden Ressourcen noch einmal deutlich. Mit der Inaktivität der AG „Intern“ kann ein wichtiges Bindeglied zu allen andern AG nicht bearbeitet werden.

10.1 Ausblick Projekt EHG+

Corona bedingt hat sich die Arbeit in den Arbeitsgruppen um ein halbes Jahr verzögert, momentan ist noch nicht abzuschätzen, ob der planmässige Abschluss des Gesamtprojektes EHG+ gemäss Projektauftrag per 30.06.2022 erreichbar ist. Hierzu kommt, dass die in zweiter Priorität zu behandelnden Kategorien erst nach Abschluss der ersten Kategorie angegangen werden können. In der Standortbestimmung hat sich ebenfalls gezeigt, dass die Inhalte der Projekte sich oft gegenseitig beeinflussen. Es ist daher wichtig, dass die zur Zeit nicht behandelten Kategorien möglichst noch in diesem Jahr angegangen werden können. Hierfür sind mehr zeitliche Ressourcen unabdingbar.

Ohne angemessene zeitliche Ressourcen befürchtet das Projektteam, dass die Ziele für das Projekt EHG+ nicht oder nur ungenügend erreicht werden können.

Anhang:

- Übersicht öffentliche Plätze in Egg
- Fotoprotokoll Standortbestimmung Projektmitte

Name	Wo	Besonders geeignet für	Aktivität	Organisator	Zeit	Bemerkung
Alte Kläranlage	Esslingen	Nur bedingt nutzbar, steht Pfadi zur Verfügung				
Apothekerparkplatz	Egg	Blaue Zone, Baustelleninstallationsplatz				
Badi Egg	Greifensee	Ausschliessliche Nutzung durch Pächter Badi Egg				
Brunnen mit kleinem Platz	Engelstrasse/Mülligässli, Esslingen					
Chilbiplatz	Egg	Div. Anlässe (Kerzenziehen, Flohmarkt etc.)	Kinderflohmarkt Weihnachtszauber/Kerzenziehen	Elternräte BüHiKi Zentrum Märtkommission	Div.	
Chilbiplatz, Bahnhofweg und Platz neben Swisscomgebäude	Egg	Anlässe mit grösserem Platzbedarf	Chilbi	Gemeinde Egg	September	
Dorfplatz	Egg	Diverses				
Freizeithaus	Schürwies	Jugi				
Grillstelle	Ibachstrasse, Hinteregg					
Grillstelle	Guldenerweg					
Grillstelle	Aspholztobel (im Wald)					
Grillstellen	Pfannenstiel, Pfannenstielturm und Reservoir (2x)					
Hochwacht bis Schaubigen	Pfannenstiel	Egger-Skimeisterschaft	Skirennen am Pfannenstiel (bei guten Schneesverhältnissen)	Skiclub	Januar/Februar	
Kiesplatz	Im Hanselmaa, Egg	Ehemaliger Spielplatz				
Kleiner Platz mit Bank (ehem. Weihnachtsbaum)	Verzweigung Forchstrasse/Meilenerstrasse, Egg					
Märtplatz	Egg	Diverses, jedoch muss auf Zufahrt geachtet werden	Egger-Märt Sommerkonzert	Märtkommission Musikgesellschaft	ganzes Jahr Juli	4 x im Jahr Schlechtwetter Hirschensaal
Naturlehrpfad Büelholz	Egg	Begehung				
öffentliche Strassen	Dorfplatz/Forchstrasse/Zelgmatt/Dorfplatz		Fasnachtsumzug Räbelichtliumzüge	Fasnegger Elternräte Primarstufe	Februar div. November	
Pausenplatz Zentrum, Oberstufe	Egg					
Quartiere	div. Standorte in den Quartieren		Platzkonzert	Musikgesellschaft	Div.	Sommer
Schulareal Bützi	Egg		SOLA-Stafette Schulfest Bikerennen (EKZ-Bike-Cub)	Akademischer Sportverband Elternrat BüHiKi Skiclub	Mai Juni/Juli September	
Schulharel Vogelsang	Esslingen		Schulfest	Elternrat Esslingen	Juli	vor Sommerferien
Schulhaus Gütli, Pausenplatz	Hinteregg					
Schützenhaus inkl. Parkplatz	Egg	Nutznutzung Schiessverein	Traktoren-Oldtimer-Treffen	Traktoren-Oldtimer-Treffen	Mai	
Sportanlage	Schürwies	Sportanlässe	Div. Sportveranstaltungen (Fussball, Rugby etc.)	div. Vereine	ganzes Jahr	
Sportanlage Kirchwies (Rasen, roter Platz, Kunstrasen)	Egg	Sportanlässe	Div. Sportveranstaltungen (Fussball, Unihockey etc.) Grümpi Egger-Sportplausch (dä schnällst Egger) am Samstag und am Sonntag Team Masters (nur andere TV's)	div. Vereine FC Egg Turnverein Egg	ganzes Jahr Juni August	
Werkhof (bei Salzsilo)	Egg	Parkplatznutzung bei Grossanlässen möglich (mit Bewilligung Sicherheit), ca 30 Parkplätze sowie Bring- und Holtag mit Skibörse keine weiteren Anlässe wünschenswert	Bring- und Holtag mit Skibörse	Gemeinde Egg, Gemeindeverein und Skiclub	Oktober/November	
Wiese	Im Hanselmaa, Egg	Viehschau, Blaulichttag 2019, Wiese ist verpachtet, Nutzung erfordert Genehmigung durch Pächter			Div.	
Wiese Steg (Privatgrund)	Seewisenstrasse		Zirkusvorstellung	Zirkus Stey	Mai	erst 1 x im Mai 2019
Altersheim Loogarten	Altersheim Loogarten		Loogartenfest	Altersheim Loogarten	Juni/Juli	Sommer
Bauernhof in Egg	Bisher Guldenen		1. Augustfeier	Gemeinde Egg	1. August	ab 2020 neuer Standort
Hanselmaa	Im Hanselmaa, Egg		Viehschau	IG Landwirtschaft	Oktober	
Div. Strassen und Plätze	Chilbiplatz, Märtplatz, Arkade und Pfannenstielstrasse		Weihnachtsmarkt mit Clauseinzug	Märtkommission und Gewerbeverein	Dezember	

Hierbei handelt es sich um die zusammengetragenen Plätze anlässlich der ersten Sitzung. Ergänzungen werden sich allenfalls durch weitere Sitzungen der Arbeitsgruppe ergeben und die Liste entsprechend ergänzt.



Gemeinde Egg
EHG+

PROJEKTMITTE EINHEITSGEMEINDE PLUS (EHG+)

FOTOPROTOKOLL PROJEKTTEAM VOM 11. JUNI 2020



BEGRÜSSUNG

HELENE STAUB BEGRÜSST DAS PROJEKTTEAM ZUR
ODRENTLICHEN SITZUNG.

HAUPTTRAKTANDUM

REVIEW DES PROJEKTZIELES IN DER PROJEKTMITTE

HELENE STAUB, PROJEKTLEITERIN





AUSGANGSLAGE

BESCHLUSS GEMEINDERAT

Mit Geschäft Nr. 227 hat der Gemeinderat am 25. Juni 2018 dem Projekt EHG+ zugestimmt.

Dauer des Projektes

01. Juli 2018 bis 30. Juni 2022

Projektziele

- Bestandsaufnahme von allen Akteuren und deren Angeboten mittels einer Zukunftswerkstatt, zu der die relevanten Institutionen, Vereine und Einzelpersonen eingeladen werden.
- Analyse der Ist-Situation und Ausarbeiten von Lösungsvorschlägen unter Berücksichtigung von Erfahrungen von anderen Gemeinden.
- Laufende Entwicklung und Durchführung von Projekten mit den entsprechenden Institutionen, Vereinen und/oder Personen.



AUSGANGSLAGE

MEILENSTEINE

30.03.2019	Zukunftswerkstatt (Kickoff in Gemeinde)
Herbst 2019	Abnahme von Kategorien und Projektaufträgen durch die Behörde; Zwischenevaluation
Ende 2019	Zusammenstellung der Arbeitsgruppen-Mitglieder
Ab 2020	Gestaffelter Projektstart (einzelne Beschlüsse durch Behörden)
Frühling 2020	Präsentation der Ist-Situation
Laufend	Laufende Projektberichte an Behörden
30. Juni 2022	Abschlussbericht und Projektende



Welche Ziele haben wir in diesen zwei Jahren erreicht?

Wo sehen wir Verbesserungs- resp. Entwicklungspotenzial?

An was müssen wir zusätzlich denken resp. müssen wir zusätzlich tun?

ABLAUF

DAS PROJEKTTEAM BESCHÄFFTIGT SICH MIT FOLGENDEN FRAGEN:

WELCHE ZIELE HABEN WIR IN DIESEN ZWEI JAHREN ERREICHT?

WO SEHEN WIR VERBESSERUNGS- RESPEKTIVE ENTWICKLUNGSPOTENTIAL (RÜCKBLICKEND)?

AN WAS MÜSSEN WIR ZUSÄTZLICH DENKEN RESPEKTIVE MÜSSEN WIR ZUSÄTZLICH TUN (VORSCHAU)?



Gemeinde Egg
EHG+

Welche Ziele
haben wir in
diesen zwei Jahren
erreicht?

FRAGESTELLUNG ZUR ZIELERREICHUNG



ERGEBNISSE DER ZIELERREICHUNG DER LETZTEN ZWEI JAHRE



Folgende Ziele wurden erreicht:

- Bewusstwerdung der Thematik und die Diskussion darüber
- Sensibilität für das Miteinander wurde gestärkt
- Katalogisierung der Themen horizontal
- Erfolgreiche Zukunftswerkstatt
- Bedürfnisse und Akzeptanz Bevölkerung abgeholt
- Arbeitsgruppen sind gestartet
- Kommunikation
- Positives Erlebnis Projektteammitglied zu sein «Wissensschatz» «Zwischenmenschlich», gutes Miteinander / Ergänzung
- Essli Hinter-Egg entwickelt sich zur Kultfigur
- Vernetzung verstärkt Gemeinde - Schule
- Grundlagen für Altersbeauftragte ist erstellt
- Altersleitbild ist überarbeitet



Wo sehen wir
Verbesserungs-
resp.
Entwicklungs-
potenzial?

FRAGESTELLUNG ZUM VERBESSERUNGS- RESPEKTIVE ENTWICKLUNGSPOTENZIAL



ERGEBNISSE ZUM VERBESSERUNGS- RESPEKTIVE ENTWICKLUNGSPOTENZIAL



VERBESSERUNGS- UND ENTWICKLUNGSPOTENZIAL:

- Personelle Ressourcen (Mehrfachnennung)
- Projekt rückt im Alltagsgeschäft schnell in den Hintergrund
- Projektorganisation zu schwerfällig?
- Prozesse brauchen viel Zeit und verlieren an Drive, wenn es Unterbrüche gibt
- Interne Gefässe schaffen / Potenzial AG intern
- Sind komplexe Themen mit unseren Strukturen umsetzbar?
- Es ist anspruchsvoll «dran» zu bleiben (Ressourcen)
- Auch vertikal denken / handeln
- Wieder aktiver werden
- Welches «Plus» hat Bürger von EHG?
- Weniger ist mehr, aber das mit Energie und Konstanz
- Kommunikation / Medienpräsenz



An was müssen wir
zusätzlich denken
resp. müssen wir
zusätzlich tun?

FRAGESTELLUNG WAS
BRAUCHT ES ZUSÄTZLICH
(DENKEN UND TUN)?



ERGEBNISSE WAS ES ZUSÄTZLICH IM DENKEN UND HANDELN BRAUCHT

ZUSÄTZLICHES DENKEN UND HANDELN:

- Hüter*in des Themas
- Mitarbeiter*innen von Egg zu Beteiligten machen – wir sind Botschafter / in MAB berücksichtigen
- Verankerung in breiter Bevölkerung und bei Mitarbeitenden
- Ressourcenfrage
- Alle Kategorien mit AG's laufen lassen / Förderung Freiwilligenarbeit
- Leitsatz Wiege zur Bahre vs. Segmentierung
- Festigung / Bekanntmachung Einheitsgemeinde respektive EHG+
- Bevölkerung vermehrt direkt und aktiv einbeziehen
- Denken an die Belastung der Projekt- und AG-Mitglieder
- EHG = Möglichkeiten schaffen
- Positive Aspekte Corona aufzeigen/einbinden (Nachbarschaftshilfe)
- Im Netz denken vs. Horizontal und Vertikal
- Thematik in der Komplexität betrachten
- 2. Zukunftswerkstatt oder Infoveranstaltung planen
- Gemeinsamer Anlass EHG+-Beteiligte





REVIEW PROJEKTZIELE IN PROJEKTMITTE





RÜCKBLICK

Mit der Zukunftswerkstatt wurde ein erfolgreicher Kickoff in der Gemeinde gesetzt. Die daraus resultierenden Ergebnisse sind allesamt katalogisiert und kategorisiert worden. Eine umfangreiche Erfassung der Vereine mit deren Ziel und Zweck wurde erstellt. Es wurde laufend über den Stand des Projektes in den verschiedensten Medien kommuniziert. Arbeitsgruppen wurden zusammengestellt und haben ihre Arbeit aufgenommen. Bedingt durch Corona ist die Arbeit jedoch um rund ein halbes Jahr zum Erliegen gekommen. Die Arbeiten werden nach den Sommerferien wieder aufgenommen.



AUSBLICK

Ressourcenbedingt konnten drei Arbeitsgruppen (Freiwilligenarbeit, Gesellschaft und Erwachsenenbildung) die Arbeit noch nicht aufnehmen. Es hat sich jedoch gezeigt, dass auch diese Themen schon heute relevant für die bestehenden Arbeitsgruppen sind. Aus den Erfahrungen der letzten zwei Jahre hat sich gezeigt, dass dieses komplexe Projekt mit den bestehenden Ressourcen fast nicht zu bewältigen ist. Die Ressourcenfrage stand während den letzten zwei Jahren meist im Zentrum und hat zu vielen Diskussionen geführt. Hier besteht ein dringender Handlungsbedarf.



ERKENNTNISSE PROJEKTLEITUNG

- ❖ Zu entwickelnde Themen erfasst, kategorisiert: bereit zur Bearbeitung durch Arbeitsgruppen
- ❖ Bis zur Bildung priorisierte Arbeitsgruppen bestehende Ressourcen ok
- ❖ Jetzt – in Arbeitsphase - zeigen sich personelle Defizite
- ❖ Konkret fehlen 4 Leitende Arbeitsgruppen: Erwachsenenbildung, Gesellschaft, Freiwilligenarbeit und interne Arbeitsgruppe
- ❖ Arbeitsgruppe intern momentan auf Eis gelegt. Leiterin übernimmt Aufgaben einer MA in Verwaltung
- ❖ In Planung: die von beiden internen Arbeitsgruppen Kultur und starke Mitarbeitende erarbeiteten Leitsätze in Workshop auf Handlungsebene führen und diese in die interne AG EHG+ überführen



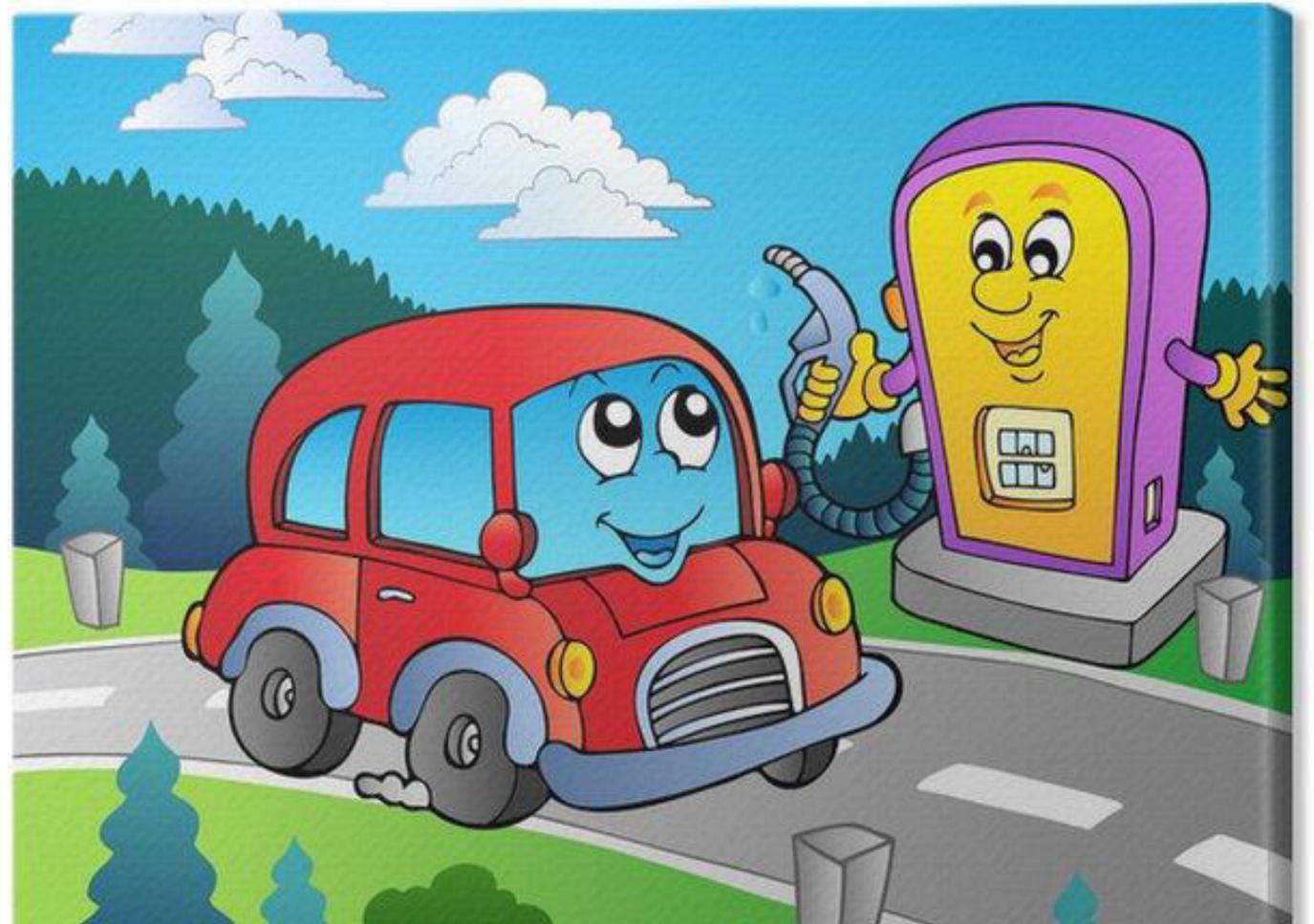
ERKENNTNISSE PROJEKTLAUFUNG

- ❖ Fazit: interne Person notwendig, welche das EHG+ verkörpert und Hüter des Themas ist
- ❖ Einsatzbereiche: Führung Arbeitsgruppe(n) intern und weitere AG's, Vernetzung Schule/Verwaltung/Werke (MA's zu Beteiligten machen), Nachverfolgung zur Bearbeitung übergebene Themen und Verschriftlichung Resultate (Bsp. Abteilungsthemen, Politische Themenfelder, etc.), Kommunikation, Sekretariat EHG+ und AG's (Protokollierung, Unterstützung, Korrespondenz)
- ❖ Strukturen vereinfachen. Idee: Projektteam EHG+ agiert als Entwicklungsteam. Entscheidungen und Anträge (Bsp. von Arbeitsgruppen) → direkt in Steuergruppe z.Hd. Gemeinderat / Behörden
- ❖ Benefits: schnellere Entscheidungswege, Agilität



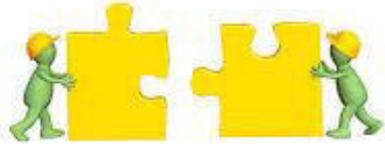
FAZIT PROJEKTLEITUNG

- ❖ Tankstelle Steuergruppe: Projekt EHG+ benötigt Benzin in Form von Ressourcen/Zeit intern, um den Motor EHG+ rund laufen zu lassen

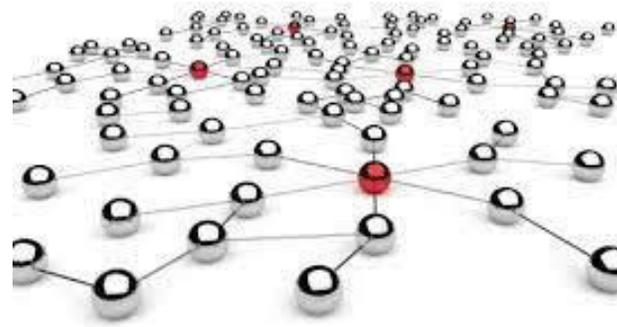




FAZIT PROJEKTLEITUNG



Grundlagen schaffen im Dorf mit Arbeitsgruppen. Bsp. Plätze beleben, Spielplätze, Freiwilligenarbeit, Gesellschaft



Grundlagen, Leitsätze, Vernetzung und gemeinsames Verständnis EHG+ intern schaffen



Nach Projektabschluss: Beleben → von der Wiege zur Bahre: Soziokultur

